

WIENER KONZERTHAUSGESELLSCHAFT

M O Z A R T - S A A L

Samstag, 25. Oktober 1975, 19.30 Uhr

GISELA MAY

singt BERTOLD BRECHT und KURT TUCHOLSKY

Instrumentalgruppe:	Leitung und am Klavier:	Herbert Kaliga
	Klarinette/Saxophon:	Günter Wäsch
	Trompete:	Helmut Sturm
	Baß:	Walter Klier
	Schlagzeug:	Walter Thieß
Bilbao-Song aus „Happy End“		Brecht/Weill
Lied der Jenny aus „Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny“		Brecht/Weill
Aus „Die Dreigroschenoper“:		Brecht/Weill
Barbara-Song		
Ballade von der sexuellen Hörigkeit		
Lied der Seeräuberjenny		
Surabaya-Johnny aus „Happy End“		Brecht/Weill
Alabama-Song aus „Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny“		Brecht/Weill
Augen in der Großstadt		Tucholsky/Fischer
Sie zu ihm		Tucholsky/Wilhelm
Danach		Tucholsky/Krtschil
Die Nachfolgerin		Tucholsky/Eisler
Lamento – Der deutsche Mann		Tucholsky/Wilhelm

P A U S E

Das Leibregiment	Tucholsky/Heymann
Lied von der Gleichgültigkeit	Tucholsky/Krtschil
Wenn eena jeborn wird	Tucholsky/Wilhelm
Wenn eena dot is	Tucholsky/Krtschil
Mutterns Hände	Tucholsky/Krtschil
Wiegenlied einer proletarischen Mutter	Brecht/Eisler
Ballade vom Weib und dem Soldaten	Brecht/Eisler
Lied vom achten Elefanten aus „Der gute Mensch von Sezuan“	Brecht/Dessau
Aus „Schweyk im zweiten Weltkrieg“:	Brecht/Eisler
Lied von der Moldau	
Lied vom kleinen Wind	
Lied vom Kelch	
Lied vom Weib des Nazisoldaten	
An die Nachgeborenen	Brecht
Friedenslied	Neruda/Brecht/Eisler

Klavier: Bösendorfer

Preis S 9,-